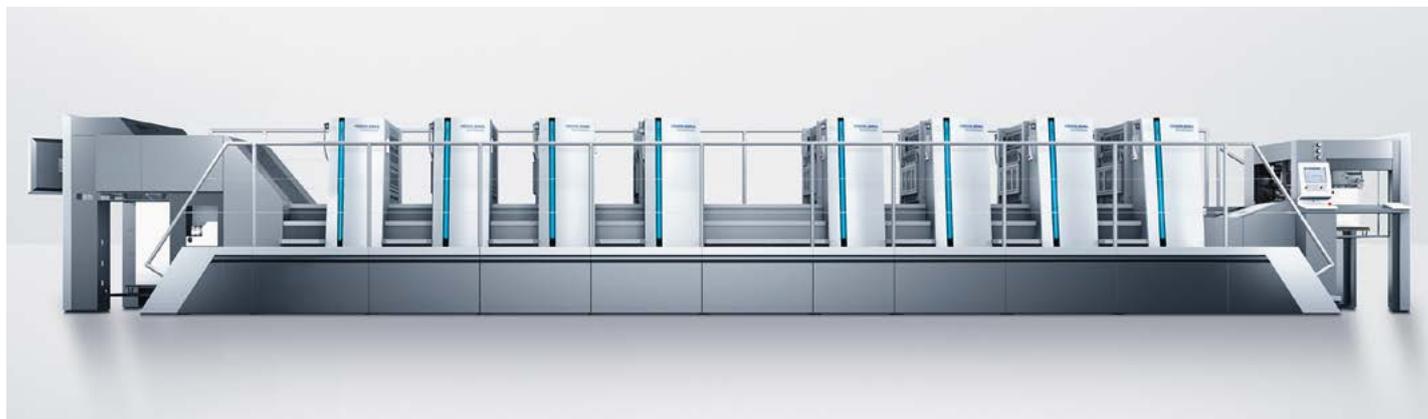


# Grossinvestition in Wimmis



Dank der hochgradig automatisierten Speedmaster XL 75 der 2020-Generation wird die Ilg AG ihre Druckaufträge noch wirtschaftlicher herstellen als bisher.

Ab dem Frühsommer wird die Ilg AG in Wimmis auf neuer Bogenoffsettechnik der Heidelberger Druckmaschinen AG (Heidelberg) produzieren. Im Dezember unterzeichneten das Berner Oberländer Unternehmen und die Heidelberg Schweiz AG einen Vertrag über eine Speedmaster XL 75-8-P und einen Suprasetter A75 DTL (Dual Top Loader). Die neue umstellbare Achtfarbindruckmaschine ersetzt eine Speedmaster XL 75-8-P+L aus dem Jahr 2012, der Suprasetter A75 DTL wird anstelle eines Belichters der gleichen Baureihe mit Jahrgang 2009 installiert. Der Druckereihinhaber Thomas Ilg hebt die Zuverlässigkeit des inzwischen elfjährigen Suprasetter hervor: Der Belichter habe bis zuletzt einwandfreie Ergebnisse geliefert. Bei der neuen Speedmaster XL 75 han-

delt es sich um ein Modell der jüngsten 2020-Generation. Navigierte Prozesse und die Push-to-Stop-Technologie zeichnen das hochautomatisierte Drucksystem der Peak-Performance-Klasse aus. Intelligente Assistenz-Software führt den Drucktechnologen in der Abwicklung der Aufträge durch die Arbeitsschritte und steuert die Maschine im autonomen Produktionsbetrieb. Die Kontroll- und Steuerungszentrale bildet der Hochleistungsleitstand Prinect Press Center XL 3. Dort kann der Drucktechnologe die automatisch ausgeführten Rüstvorgänge bei Auftrags- bzw. Formenwechsel und den laufenden Betriebszustand während der Produktion am 24 Zoll grossen Multi-Touch-Screen und am Wallscreen mitverfolgen. Dank der hochgradig automatisierten

Abläufe wird die Ilg AG ihre Druckaufträge, deren Auflagen stark sinkende Tendenz zeigen, noch wirtschaftlicher herstellen als bisher. Auf dem Suprasetter A75 DTL werden die Druckplatten für die neue Speedmaster XL 75 und eine Speedmaster SM 52 belichtet. Die gesamte Produktionstechnik, Stahlfolder-Falzmaschinen und ein Stitchmaster-Sammelhefter eingeschlossen, ist in das übergeordnete Prinect-Workflow-System integriert. Ausgangspunkt der integrierten Produktionssteuerung ist der Prinect Business Manager. Die Ilg AG arbeitet seit acht Jahren mit dem Management-Informationssystem von Heidelberg. An diese Zentrale fließen automatisch alle Betriebsdaten zurück, wodurch eine kohärente Nachkalkulation gesichert ist.